

KOMPAKT

Das ist los in WAT

Ferienprogramm im Kinder-Club

Günnigfeld. Der Kinder-Club im Günnigfelder Wichernhaus bietet ein spannendes Ferienprogramm. So können jetzt schon Ferienpässe und Programme im Kinder-Club im Wichernhaus der Evangelischen Kirchengemeinde Wattenscheid, Parkallee 20, für 10 Euro erworben werden. Informationen gibt es beim Team des Kinder- und Jugend-Clubs unter Tel. 02327/ 845 37. Zu allen Angeboten ist eine Voranmeldung im Kinder-Club an der Parkallee nötig. Geöffnet ist er Mittwoch und Donnerstag von 13 bis 14 Uhr und von 18 bis 20 Uhr, Freitag von 12 bis 14 Uhr.

Betreuungsvereine informieren

Wattenscheid. Die Bochumer Betreuungsvereine informieren zu den Themen ehrenamtlicher Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung. Die Info-Veranstaltung findet am Donnerstag (4.) in der Zeit von 11 bis 17 Uhr in der Sparkassen-Geschäftsstelle Wattenscheid-Mitte, Oststraße 35, statt. Auf Wunsch zeigen Berater der Sparkasse Bochum auf, welche Kosten auf den Pflegebedürftigen und seine Familie mit Eintritt eines Pflegefalls zukommen und wie diese wirtschaftlichen Belastungen vermieden bzw. eingeschränkt werden können.

TERMINE

VEREINE/VERBÄNDE

All-Bü-Schü: 17 bis 20 Uhr, Schießtraining für die Sportschützen im Schützenhaus, Blücherstraße 30.
Die Brücke, Verein der Freunde und Förderer psychisch Behinderter e.V.: 15.30 bis 16.30 Uhr, offenes Kaffeetrinken, Martin-Luther-Krankenhaus, Voedestraße 79.
Schach im Park: 15-18 Uhr, Stadtgarten, Parkstraße.
SGV Senioren Eppendorf: Wanderung kreuz und quer durch den Essener Stadtwald. Treffpunkt: 13 Uhr S-Bahnhof Höntrop (Preisstufe B).

JUGENDTREFFS

Jugendtreff „Heroes“: 17 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche von 14 bis 21 Jahren, Billard, Kicker, Quatschen, Musik, Wii-U, Oststraße 37.
Falkenheim „Klecks“: 13 bis 18 Uhr, Jugendcafé und Spielertreff, Bußmannsweg 14.
Kinder- und Jugendtreff „Mini-Klecks“: ab 16 Uhr, Kindercafé und Spielertreff, Hollandstraße 39.
Kinder- und Jugendclub Wichernhaus: 14.30 bis 18 Uhr (sechs bis zwölf Jahren), ab 18 Uhr Jugendtreff im Café, Parkallee 20, ☎ 02327/84 53 7.
Abenteuerspielplatz: 13 bis 17.30 Uhr, Hausaufgabenbetreuung, 14.30 bis 16 Uhr, freies Spielangebot, 14.30 bis 16 Uhr, Tierpflege, Hüller Straße 43a, ☎ 02327/ 8 16 57.
Ev. Jugendhaus Preins Feld: 14 bis 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung, 15 bis 18 Uhr, offener Kindertreff (von sechs bis elf Jahren), 18 bis 21 Uhr offener Jugendtreff (ab zwölf Jahren), Preins Feld 8, ☎ 02327/ 7 77 55.

KIRCHEN

Ev. Kirchengemeinde Eppendorf-Goldhamme, Projekt „55 mehr oder weniger“: 9.15 bis 10.45 Uhr und 11 bis 12.30 Uhr, Gedächtnistraining im Gemeindezentrum, In der Rohde 6.

MUSIKPROBEN

Kinderchor St. Gertrud Propstei: 16 bis 17 Uhr, Gertrudishaus.
Frauenchor Höntrop 1950: 19.30 Uhr, Probe, Kolpinghaus Höntrop, Wattenscheider Hellweg 76.
Akkordeon-Orchester Wattenscheid: 19 Uhr, Probe, Grundschule Wattenscheid West, Schulstraße 7.
Shantychor: 19 Uhr, Probe, Gemeindesaal der Propsteikirche, Auf der Kirchenburg 2.
Der neue Chor: 19.30 Uhr, Probe in der Christuskirche oder im Wichernhaus Günnigfeld, Parkallee 18/20.
GospelKids (Kinder- und Jugendchor der ev. Kirchengemeinde Wattenscheid): 16.15 Uhr, Probe, Gruppe 1 (bis 1. Schuljahr), 17 Uhr, Probe, Gruppe 2 (2. bis 6. Schuljahr), Gemeindezentrum Alte Kirche, Alter Markt 5.



Jerome (7) düst beim Nachbarschaftsfest im Germanenviertel über das Pflaster. FOTO: KLAUS POLLKASNER

Nachbarschaft im Viertel stärken

Mit einem Fest und einer Anlaufstelle für Mitgliederwesen im Germanenviertel macht die Baugenossenschaft einen weiteren Schritt in Richtung Quartiersentwicklung

Von Uli Kolmann

Westenfeld. Die Nachbarn sitzen gemütlich an Bierischgarnituren und plaudern, die Kinder toben mit Wasserpistolen oder Bobby-Cars. Und plötzlich sorgt ein Brautpaar vor einem der Hauseingänge auch noch für eine ganz eigene Atmosphäre: das Germanenviertel von seiner friedlichen, fast idyllischen Seite. Die Kehrseite macht das schlechte Image der dicht bebauten Siedlung rund um den Frankenweg aus. Wie zu wenige Parkplätze, Unrat in teilweise lieblos angelegten oder ungepflegten Grünstreifen. Das soll anders werden, wenn auch sicher sehr langsam.

Verschiedene Eigentümer

Den Anfang macht das Nachbarschaftsfest, zu dem die Baugenossenschaft Bochum eG in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Gesundheit (hsg) eingeladen hat. Zum „Frankenweg 36/Innenhof“, mit Blick auf die 163 Wohneinheiten der Genossenschaft, von gut 1000, die es hier insgesamt gibt. Aber es gibt jetzt auch Annette Mast, die die Quartiere der Genossenschaft im ganzen Stadtgebiet betreut. Sachgebiet: „Mitgliederwesen“. Das lässt sich nicht ganz trennen, wenn Menschen so dicht beieinander wohnen, wie

hier in der überwiegend viergeschossigen Siedlung. Es gibt Eigentümergemeinschaften, Teileigentum, verschiedene Vermieter, „schon ‘mal eine schwierige Gemenge-Lage, allein: Was ist öffentlich, gehört der Stadt, was nicht?“, hat die Sozialarbeiterin schnell als Problem für alle Absprachen festgemacht.



„Das geht aber nur über engagierte Menschen, und es geht nicht nur um unsere Mitglieder.“

Annette Mast, Baugenossenschaft

300 Flyer und Poster hat die Genossenschaft in der Siedlung verteilt, noch einmal 160 Fragebögen mit dem Ziel, was verändert werden soll. „20 sind zurückgekommen“, räumt Mast ein, ist aber fest entschlossen, hier „dicke Bretter zu bohren.“

Für viele Ansprechpartner

Schon jetzt ist sie für viele Menschen in der Siedlung Ansprechpartnerin, „Mädchen für alles“, etwa bei Anträgen aller Art. Mit dem Anbie-

ter „greenwheels“, der auch beim Nachbarschaftsfest dabei ist, kann ein spezielles Car-Sharing vereinbart werden. „Gemeinschaftsraum“ ist eines der Stichworte, die hier heute gesammelt und notiert werden. Vielleicht eine Möglichkeit, über DRK, den Nabu (Naturschutzbund Deutschland) oder den Paritätischen Wohlfahrtsverband Angebote zu machen. Und ganz sicher ein Ziel, um die Nachbarn zueinander zu bringen, ein Netzwerk zu schaffen. „Das geht aber nur über engagierte Menschen, und es geht nicht nur um unsere Mitglieder.“

Abschlepper räumt auf

Annette Mast ist froh, dass es kürzlich „grünes Licht“ gegeben hat, um mit einem Abschlepper einige Falschparker aus den Ecken zu ziehen. „Unser finanzielles Risiko“, räumt sie ein. Vor dem Begegnungsnachmittag wurden auch die Grünanlagen und Plätze direkt in der Nähe überholt.

Der Raserei einiger Zeitgenossen auf den schlecht beleuchteten Straßen beizukommen, ist schwierig, oder auch den zugestellten Rettungswegen. Und auch, enge Kontakte zu Stadtverwaltung und Politik zu knüpfen, um das ganze Quartier voranzubringen. Der Weg zeichnet sich ab, vom einzelnen Mieter sozu-

sagen über die Wohnung, das Haus und irgendwann das Quartier. Zumindest kann Annette Mast schon zusagen, dass einige Modernisierungen anlaufen, außen wie innen.



Geschäftsstelle

■ Das Germanenviertel wurde im zweckmäßigen Stil seiner Zeit **1974 fertiggestellt**. Seit über fünf Jahren unterhält die Baugenossenschaft Bochum eG eine **eigene Geschäftsstelle vor Ort** am Frankenweg 47 in einem großen Ladenlokal.

■ **Infos und Kontakt** bei Annette Mast, ☎ 0234/930 3129, mast@baugenossenschaft-bochum.de, www.baugenossenschaft-bochum.de

NAMEN & NACHRICHTEN



Konzert auf der Freilichtbühne

„Über (viele) Brücken sollst du geh'n“: Die Junge Chorgemeinschaft Wattenscheid, die Musical Kids, der MGW Glück Auf 1872, das Akkordeon-Orchester, die Eppendorfer Liederfreunde (Foto) und der Shanty-Chor bieten am Sonntag (7.) auf der Freilichtbühne ab 16 Uhr ein buntes Konzert-Programm. Der Eintritt ist frei. Die Bezirksvertretung lädt ein.



Grillakademie bietet Festival

Alle Jahre wieder: Die Grillakademie Ruhr an der Zollstraße 161 feiert am Sonntag (7.) von 13 bis 18 Uhr ihr großes „Summer BBQ Festival“. Tobias Dannappel (rechts) erwartet zahlreiche Gäste aus Nah und Fern, was regelmäßig auch viele geparkte Fahrzeuge entlang des Zeppelinendamms nach sich zieht. Eintritt: 89 Euro.

KOMPAKT

WAT'n Service

Feuerwehr Heide feiert mit Spiel und Musik

Heide. Mit einem großen Programm wartet der Löschzug Heide der Freiwilligen Feuerwehr zum Feuerwehrfest am Freitag und Samstag, 5./6. Juli, auf dem Gelände hinter der Glückauf-Schule an der Bochumer Straße 69a auf. Schon am Freitag um 19 Uhr spielt die bekannte Cover-Band „Cop Connection“ auf. Am Samstag steigt von 14 bis 17 Uhr das Kinderfest, lädt der Zug zur Fahrzeugausstellung ein, um 14.30 Uhr singt der Kinderchor der Grundschule, um 16 Uhr übt die Jugendfeuerwehr. Um 18 Uhr eröffnet dann die Live-Band „Magic Touch“ das Bühnenprogramm und gibt um 19 Uhr weiter an „Cop Connection“. Dazu gibt's eine Cocktailbar, Kuchenzelt und Schlemmer-Eck.

ZWAR-Gruppe Höntrop lädt zum Treffen ein

Höntrop. Die ZWAR-Gruppe Höntrop trifft sich am Donnerstag (4.) um 18 Uhr wieder. Treffpunkt ist wie immer das Vereinsheim des FSV Sevinghausen, Auf dem Esch 1. Alle Interessierten ab dem 55. Lebensjahr sind hier willkommen. Es wird über die Freizeitaktivitäten informiert. Neue Ideen und Mitstreiter sind bei der Höntroper ZWAR-Gruppe gerne gesehen.

RAT UND HILFE

BERATUNGEN

Multiple Sklerose Gesellschaft: 18.30 Uhr, Gymnastik, DRK-Haus, Sommerdellenstraße 26.

Suchtselbsthilfegruppe (SSHG): 19 Uhr, Treff für Betroffene, ev. Gemeindezentrum Höntrop, Emilstraße, ☎ 0151/18 77 65 61.

Seniorenbüro Wattenscheid: 9 bis 12 Uhr, Propst-Hellmich-Promenade 29, ☎ 02327/ 94 61 26 und ☎ 02327/3 28 18 95.

Awo Ambulante Suchtberatung: aufsuchende Suchtberatung, Schulstraße 16, Termine: ☎ 02327/ 68 07 13.

Awo Centrum-Cultur: 10 bis 12 Uhr, Beratung für Flüchtlinge und Bleibeberichtigte und nach telefonischer Absprache, August-Bebel-Platz 2a., 1. Etage, ☎ 02327/ 2 24 03 51.

Caritas Sozialstation: 8 bis 16 Uhr, An der Papenburg 23, ☎ 02327/94 61 61.

Sozialdienst kath. Frauen und Männer: Beratung für Schwangere /Frauen in Not- und Konfliktsituationen, Termine: ☎ 02327/ 96 58 460.

Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke: 11 bis 15 Uhr, Sprechstunde, Propst-Hellmich-Promenade 29, ☎ 02327/ 94 61 87.

Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung: Termine: ☎ 0234/ 3 07 90 30, Propst-Hellmich-Promenade 29.

Brücke-Patiententreff: 15.30 bis 17.30 Uhr, Tagesklinik Martin-Luther-Krankenhaus, Voedestraße 79.

Caritas-Suchthilfezentrum: Beratung für Suchtkranke und deren Angehörige, Termine: ☎ 02327/ 94 61 10, Propst-Hellmich-Promenade 29.

Familien- und Krankenpflege Sozialstation: 8 bis 16 Uhr, Beratung, Voedestraße 16, ☎ 02327/ 9 87 10.

Hospizverein: Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und Trauernden, Termine: 9 bis 12 Uhr, ☎ 02327/9 33 55 55, in dringenden Fällen ☎ 0171/ 7 57 19 94.

DRK: Sozialstation und Mobiler Sozialer Dienst, 9 bis 16 Uhr Beratung, Voedestraße 53, ☎ 02327/ 8 70 17.

Arbeitslosenzentrum: 9 bis 15 Uhr, Beratung, Information, Begegnung, Westenfelder Straße 56, ☎ 02327/98 79 13.

Wattenscheider Mittagstisch: 11 bis 13 Uhr, ärztliche Beratung und medizinische Hilfe, Sommerdellenstraße 26a.

VERBÄNDE

Behindertentreff: 14 Uhr, im DRK-Haus, Sommerdellenstraße 26.